

# Initiative „Schützt das Schwarmer Bruch – Keine Mastställe“

- Zielsetzungen – Aufgaben – Arbeitsweise –

## 1. **Ziele** der Initiative sind

- > dauerhafter Schutz des Schwarmer Bruches, Erhaltung der Landschaft u. a. durch Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes
- > Unterstützung einer regionalen, tier-, gesundheits- und umweltgerechten bäuerlichen Landwirtschaft statt Massentieranlagen in agrar-industrieller Intensivtierhaltung.
- > Verhinderung der Errichtung von Mastanlagen im Schwarmer Bruch

Die Initiative arbeitet mit dem Netzwerk „Bauernhöfe statt Agrarfabriken“ zusammen.

## 2. Zu den **Aufgaben** der Initiative gehören insbesondere

- > die Durchführung von Veranstaltungen zur Information und Erörterung über Themen und Probleme der in Punkt 1 genannten Zielsetzungen sowie
- > Maßnahmen und Aktivitäten zur Erreichung dieser Ziele.

## 3. Die Initiative besteht aus Personen, die deren Zielsetzung unterstützen und sich in Mitgliederlisten eintragen. In **Mitgliederversammlungen** werden die Aktionen und Tätigkeiten der Initiative auf der Grundlage von Vorschlägen der Planungsgruppe oder solchen aus der Versammlung festgelegt.

Die Mitglieder zahlen bei Eintritt in die Initiative einen Beitrag von 10 € und unterstützen die Initiative durch weitere freiwillige Spenden.

## 4. Die **Planungsgruppe** entwirft Maßnahmen und bereitet die Aktivitäten der Initiative vor. Sie koordiniert die Aktivitäten auch im Zusammenwirken mit anderen Bürgerinitiativen, Parteien, Verbänden und Einzelpersonen und vertritt die Initiative in der Öffentlichkeit und gegenüber Politik und Verwaltung sowie ggf. vor Gericht.

Nach außen wird die Initiative durch ihre **Sprecher** und gegebenenfalls durch andere Mitglieder vertreten.

Alle Mitglieder der Planungsgruppe arbeiten ehrenamtlich und können nur Auslagerstattung für notwendige Kosten erhalten.

Mitglieder der Planungsgruppe sind zur Zeit: Ute Behrmann, Beate und Günter Bode, Herbert Brückner, Frank Menke, Martin Schmalbrock, Hermann Schröder und Stefanie und Kai Wolfermann.

Sprecher sind Dr. Günter Bode, Herbert Brückner und Hermann Schröder.

Über Änderungen in der Planungsgruppe entscheidet die Versammlung der Mitglieder.

5. Die **Initiative finanziert ihre Tätigkeit** durch Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Beiträge und Spenden dienen ausschließlich der Deckung aller Kosten, die durch die Tätigkeiten der Initiative entstanden sind einschließlich der Finanzierung von juristischem und fachspezifischem Sachverstand z. B. bei Anhörungen und Verwaltungs- und Gerichtsverfahren.

Für den Fall der Auflösung der Initiative wird ein evtl. Restbetrag an das Netzwerk "Bauernhöfe statt Agrarfabriken" überwiesen.

Der Mitgliederversammlung wird jährlich – oder nach bestimmten Aktionen – von der Kassenführung ein Bericht über Einnahmen und Ausgaben vorgelegt.

Für die Kassenführung zuständig sind aus der Planungsgruppe zur Zeit:  
Ute Behrman und Vera Brands-Schmalbrock.

Das Beitrags- und Spendenkonto: Nr. 1011255757, BLZ 29151700

IBAN DE76291517001011255757

Kreissparkasse Syke

Kontoinhaber: Martin Schmalbrock - Stichwort: Initiative Schwarmer Bruch

Schwarme, den 23. Juni 2014